

Arbeitsvertrag

zwischen

Grundsolide GmbH

Hauptsitz: Frankfurt

(im Folgenden "Arbeitgeber" genannt)

und

Alina Stein

(im Folgenden "Arbeitnehmer" genannt)

wird der folgende Arbeitsvertrag geschlossen:

§1 Arbeitsverhältnis

Der Arbeitgeber stellt den Arbeitnehmer mit Wirkung vom [Startdatum] als **Data Analyst** ein. Die Anstellung erfolgt unbefristet.

§2 Probezeit

Die ersten sechs Monate des Beschäftigungsverhältnisses gelten als Probezeit. Während dieser Zeit kann das Arbeitsverhältnis von beiden Seiten mit einer Frist von zwei Wochen gekündigt werden.

§3 Aufgaben und Verantwortlichkeiten

Der Arbeitnehmer wird verantwortlich sein für die Überwachung der HR-Funktionen sowie die Sicherstellung der Einhaltung der Arbeitsgesetze. Weitere Details zur Stellenbeschreibung und den spezifischen Aufgaben werden in einem separaten Dokument festgehalten, welches integraler Bestandteil dieses Vertrages ist.

§4 Vergütung

Der Arbeitnehmer erhält eine jährliche Bruttovergütung in Höhe von 60.000 Euro. Die Zahlung erfolgt zweiwöchentlich im Nachhinein. Zu Beginn jeder Zahlungsperiode stellt der Arbeitgeber sicher, dass der fällige Betrag auf das vom Arbeitnehmer benannte Konto überwiesen wird.

§5 Arbeitszeit

Die reguläre Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche. Flexible Arbeitszeiten können nach Rücksprache mit dem Vorgesetzten individuell vereinbart werden.

§6 Arbeitsplatz

Der Arbeitsplatz des Arbeitnehmers ist flexibel. Der Arbeitnehmer hat die Möglichkeit, sowohl im Büro des Arbeitgebers als auch im Home-Office zu arbeiten.

§7 Sozialleistungen und Zusatzleistungen

Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf folgende Sozial- und Zusatzleistungen: - Krankenversicherung - Altersvorsorgeplan - 30 Tage bezahlter Urlaub pro Jahr - Bereitstellung eines Laptops - Erstattung von Mahlzeiten - Umzugsunterstützung bei erforderlichem Wechsel des Wohnsitzes

§8 Vertraulichkeit

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich zur strikten Vertraulichkeit hinsichtlich aller geschäftlichen Angelegenheiten des Arbeitgebers. Dies umfasst unter anderem Betriebsgeheimnisse, Kundeninformationen und interne Prozesse.

§9 Wettbewerbsverbot und Abwerbung

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, für die Dauer eines Jahres nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses nicht in unmittelbarer Konkurrenz zum Arbeitgeber zu treten. Zudem verpflichtet sich der Arbeitnehmer, für die Dauer von zwei Jahren nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses keine Mitarbeiter oder Kunden des Arbeitgebers abzuwerben.

§10 Geistiges Eigentum

Die Rechte an allen während der Anstellung entstandenen geistigen Eigentümern gehören sowohl dem Arbeitnehmer als auch dem Arbeitgeber. Eine separate Vereinbarung über die genauen Nutzungsrechte und -pflichten wird ebenfalls Teil dieses Vertrages sein.

§11 Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis kann von beiden Parteien jederzeit und ohne Angabe von Gründen beendet werden (Kündigung nach Belieben). Dabei sind die gesetzlichen Kündigungsfristen einzuhalten. Eine Abfindung nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses wird nicht gewährt.

§12 Leistungsbeurteilungen

Der Arbeitgeber führt jährlich Leistungsbeurteilungen des Arbeitnehmers durch. Diese Beurteilungen dienen der Besprechung der Arbeitsleistung und der Festlegung von Zielen für das kommende Jahr.

§13 Schulung und Entwicklung

Der Arbeitgeber bietet Mentorship-Programme und weitere berufliche Entwicklungsmaßnahmen an, um die Fähigkeiten des Arbeitnehmers kontinuierlich zu fördern.

§14 Aufstieg und Beförderung

Jährlich wird eine Überprüfung zur Bewertung von potenziellen Aufstiegsmöglichkeiten durchgeführt. Beförderungsentscheidungen erfolgen basierend auf der Leistung des Arbeitnehmers und der Verfügbarkeit von Positionen im Unternehmen.

§15 Verhaltenskodex

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung des im Unternehmen geltenden Standard-Verhaltenskodex. Dies umfasst respektvolles Miteinander, die Einhaltung von Unternehmensrichtlinien und gesetzlicher Vorschriften.

§16 Streitbeilegung

Bei internen Streitigkeiten wird zunächst eine interne Überprüfung vorgenommen. Sollte keine Einigung erzielt werden, wird eine Mediation durch einen Dritten veranlasst. Beide Parteien verpflichten sich zur Teilnahme an diesem Verfahren.

§17 Gesundheit und Sicherheit

Der Arbeitgeber stellt Richtlinien und Verfahren zur Sicherstellung der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz bereit, die vom Arbeitnehmer stets eingehalten werden müssen.

§18 Änderungen des Vertrages

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform und werden jährlich überprüft. Beide Parteien müssen solchen Änderungen zustimmen.

§19 Anwendbares Recht

Dieser Vertrag unterliegt den Gesetzen der Europäischen Union und wird gemäß diesen ausgelegt.

§20 Unterschriften

Dieser Vertrag tritt mit der digitalen Unterzeichnung durch beide Parteien in Kraft.

Alina Stein
Arbeitnehmer

Grundsolide GmbH
Arbeitgeber

Datum: [Datum der Unterzeichnung]

(Gültigkeit der elektronischen Signaturen gilt als bestätigt.)